

Seminar-konzept und Programm

Seminar-Reihe Kosmo:Polit! Nur Rassismus kennt Grenzen

Tagesseminar 4: Agieren statt Reagieren – Impulse für das Engagement gegen Rassismus und Diskriminierung [Titel]

Wann? Mittwoch, 16. November 2022 von 16.30 – 21.00 Uhr

Wo? via Zoom

Leitung: Moritz Glenk (M.A. Soziologie / B.A. Politikwissenschaft, politischer Bildner & Projektreferent der Stiftung gegen Rassismus) / David Piesk (Master Internationale Beziehungen, politischer Bildner & wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Marburg)

Ausschreibungstext: Im Workshop sollen gemeinsam Strategien und Handlungskompetenzen erarbeitet werden, um die öffentliche Debatte und unsere Umgebung positiv beeinflussen zu können. Wie können wir erfolgreich Impulse gegen Rassismus und Diskriminierung in unserer Gesellschaft setzen? Wie können wir uns als Einzelne und in der Gemeinschaft für eine offene und vielfältige Gesellschaft einsetzen? Dabei wollen wir uns unter anderem mit dem Social Justice- und dem Narrative Change-Ansatz beschäftigen. Mit Letzterem sollen Ideen entwickelt werden, wie wir auch skeptischere Zielgruppen für den Zusammenhalt in einer offenen und vielfältigen Zivilgesellschaft gewinnen können.

Ziel	Was?	Arbeitsschritte & Methoden	Material & Medien
	Vorbereitung Raum		
Vorstellung Workshop & Trainer, Verdeutlichung des Rahmen und der Ziele	Vorstellung	Vorstellung Trainer (u.a. Reflektion eigene Rolle), Vorstellung Hintergründe, Rahmen, Organisation & Ziele Workshop-Reihe, Vorstellung Rahmen & Ziele heutiger Workshop	Mentimeter, Präsentation
- Kennenlernen der Teilnehmenden	Einstieg Start	- Kennenlern-Runde: Teilnehmende holen sich Gegenstand, den sie mit Workshop(-Thematik) verbinden (1) Warum habe ich mich für diesen Workshop entschieden? (2) Was ist mir für das Miteinander wichtig? Je nach Anmeldelage stellen sich alle Teilnehmende nacheinander vor: Namen, Antworten	TN nehmen sich Gegenstand
- Einstieg in das Thema - Reflektion der eigenen Sozialisation und gesellschaftlichen Positionierung - Reflektion von Privilegien und Diskriminierungserfahrungen	Social Justice Übungen: Biographiearbeit & Wo stehe ich?	- Leitung gibt Instruktionen - Einzelarbeit (ca. 10 Minuten) - Partner*innen Arbeit (ca. 10 Minuten), max. 3-4 Personen / Austausch zu Erkenntnissen aus Einzelarbeit - Reflektion und Diskussion im Plenum (ca. 10 Minuten) [je nach Lage danach kurze Unterbrechung]	[Arbeitsblatt Übung 1 & 2]
Weiteres Kennenlernen und Austausch zu	Speed-Dating	1. Welche Herausforderungen erleben Sie in der öffentlichen Debatte über die Themen Integration, Zuwanderung und vielfältige Gesellschaft?	Breakout-Sessions Zoom

Erfahrungen und Handlungsoptionen		2. Welche Erfahrungen (Erfolge / Misserfolge) beim (öffentlichen) Einsatz / Engagement für eine offene und vielfältige Gesellschaft gemacht?	
<ul style="list-style-type: none"> - Teilnehmende sollen den Framing-Effekt besser kennenlernen - Die Komplexität öffentlicher Debatten besser verstehen 	Framing und dessen Effekte auf die öffentliche Debatte	<ul style="list-style-type: none"> - TN sehen Video (Welches Team spielt wie oft den Ball ab?) - https://www.youtube.com/watch?v=vJG698U2Mv0 Gorillavideo - Gemeinsame Definition Framing - https://www.youtube.com/watch?v=AoT13m8-Kxo - Präsentation / Diskussion im Plenum 	YouTube-Videos / Präsentation Framing
<ul style="list-style-type: none"> - Teilnehmende sollen skeptischere Zielgruppen der Mitte besser einschätzen - Teilnehmende sollen sich mit der Ansprache skeptischer Zielgruppen auseinandersetzen 	More in common – Studie / „Skeptische Mitte“ kennenlernen	<ul style="list-style-type: none"> - Präsentation Leitung - Vorstellung „More in common“-Studie - TN sollen Zielgruppe besser einschätzen - Gruppenarbeit zur Einordnung der Zielgruppe 	Präsentation / Aktivität: Erfassen der Zielgruppe & Herausforderung
Erholung und Möglichkeit den bisherigen Austausch zu reflektieren	PAUSE		
<ul style="list-style-type: none"> - Teilnehmende sollen reflektieren über Kampagnenstrategien 	Narrative Change – Kampagnenplanung für eine offene und vielfältige Gesellschaft	<ul style="list-style-type: none"> - Präsentation Leitung - TN tauschen sich in 3-4köpfigen Gruppen zu Kampagnenbeispiel aus - Diskussion im Plenum (Was ist ein positives Beispiel der Kampagnenplanung? Wo herrscht 	Präsentation / Kampagnenplanungsübung

<ul style="list-style-type: none"> - Reflexion öffentlicher Debatten - Erarbeitung von (Konflikt-)Lösungsstrategien und Handlungskompetenzen 		<p>Verbesserungsbedarf? Was können wir für unsere eigene Tätigkeit mitnehmen?)</p>	
<ul style="list-style-type: none"> - Im Prozess der theatralen Bearbeitung verschiedene Perspektiven einnehmen - Konfliktlösungsstrategien entwickeln - Empowerment 	<p>Forum Theater / [alternativ digitale Einzelbearbeitung mit anschließender Reflexion im Plenum www.konterbunt.de]</p>	<ul style="list-style-type: none"> - TN überlegen kurz einzeln über diskriminierende Erlebnisse und eigenes & anderes Verhalten während dessen - TN werden in 4-5köpfige Gruppen zusammenschaltet - TN einigen sich auf eine diskriminierende Situation & Reaktion und überlegen sich Darstellung im Plenum (Übernahme von Rollen) - Plenum: Gruppen stellen Situationen dar, darauf folgend Reflektion der Darstellung und Rollenwechsel - Diskussion im Plenum 	
<ul style="list-style-type: none"> - Reflexion des Tagesseminars - Zusammenfassung von Handlungsempfehlungen positiven Lernschritten 	<p>Feedback</p>	<ul style="list-style-type: none"> - TN sollen in Mentimeter Fragen beantworten - kurze Schlussrunde 	<ul style="list-style-type: none"> - Mentimeter